Geschäftshaus "Eerste Nederlandsche" in Rotterdam : Architekt A. Bodon

Autor(en): **Hartsuyker, Hendrik**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **47 (1960)**

Heft 7: **Architektur und Geschäft**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-36771

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Geschäftshaus «Eerste Nederlandsche» in Rotterdam

1

Architekt: A. Bodon, in Firma van Bruggen, Drexhage, Sterkenburg, Bodon, Rotterdam

Auftraggeberin war eine Versicherungsgesellschaft mit Hauptsitz im Haag – deren vollständigen Namen «Eerste Nederlandsche Verzekering Maatschappij op het Leven en tegen Invaliditeit, N.V.» man dem Leser nicht vorenthalten soll. Das Geschäftshaus dient der Rotterdamer Filiale als Sitz.

Das Gebäude liegt in der neuen City an einer außerordentlich günstigen Stelle – am Beginn des Coolsingels, der Hauptader der Stadt, zwischen Hofplein und Rathaus. Es ist gegliedert in einen Haupttrakt, das eigentliche Bürogebäude, und einen abgewinkelten, niedrigeren Anbau, der auf das Hofplein orientiert ist.

Das Haus besteht aus Keller, Erdgeschoß, Mezzaningeschoß und sechs weiteren Geschossen, wovon die letzten zwei zurückgesetzt sind. Im Erdgeschoß und im Mezzaningeschoß befinden sich ein Café-Restaurant mit Bar und Konferenzsaal, ein Dancing (im Anbau) und fünf Läden. Im ersten Stock hat die Versicherungsgesellschaft ihre Büros; die oberen Stockwerke werden vermietet.

Konstruktion und Ausführung:

Die Tragkonstruktion des Gebäudes ist aus Eisenbeton. Keller, Erd- und Mezzaningeschoß sind in monolithischer Bauweise ausgeführt; die darüberliegenden Stockwerke sind aus vorfabrizierten Betonpfeilern und -balken zusammengesetzt, wobei ein durchgehender monolithisch ausgeführter Kern die nötige Steifigkeit ergibt. Diese Bauweise hat zu guten Resultaten geführt; der Rohbau je eines Stockwerkes konnte in zwei Wochen fertiggestellt werden.

Die nichttragenden Fassadenelemente bestehen aus Glasfenstern und einer Drahtglasbrüstung in Stahlrahmen. Alle Bürofenster sind mit Lamellenstoren ausgerüstet. Eine Klimatisierungsanlage ist eingebaut.

Die Innenausstattung des Café-Restaurants wurde von Architekt J. H. A. Huysmans entworfen. *Hendrik Hartsuyker*

1
Fassadendetail, im Hintergrund das Rathaus
Détail de la façade, au fond l'Hôtel de Ville
Elevation detail with city hall in the background

2
Südfront
Face sud
South face

3
Blick vom Hofplein mit Geschäftshaus und Rathaus, im Vordergrund Springbrunnen von Cor van Kralingen
Vue du «Hofplein» avec l'immeuble de bureaux et l'Hôtel de Ville
View from the "Hofplein" with commercial building and city hall

2

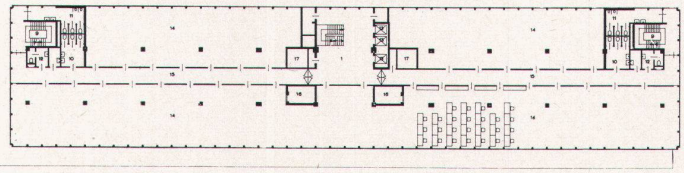
3

1 Eingang Büro
2 Café-Restaurant
3 Dancing
4 Halle
5 Garderobe
6 Küche
7 Gedeckte Vorhalle
8 Laden
9 Nottreppe
10–12 WC
13 Lift
14 Büros
15 Korridor
20 Bar
21 Konferenzsaal
22 Terrasse
23 Korridor

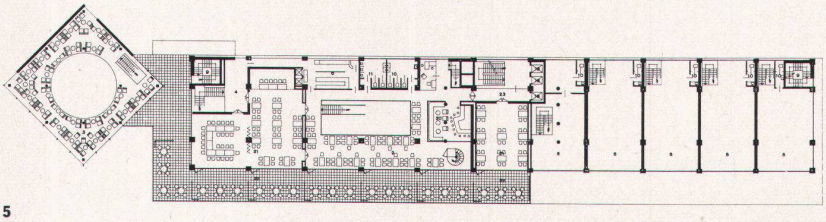
4, 5, 6
Normalgeschoß, Mezzaningeschoß und Erdgeschoß 1 : 900
Etage normal, mezzanine et rez-de-chaussée
Standard, mezzanine and ground floors

7
Querschnitt 1 : 500
Coupe
Cross-section

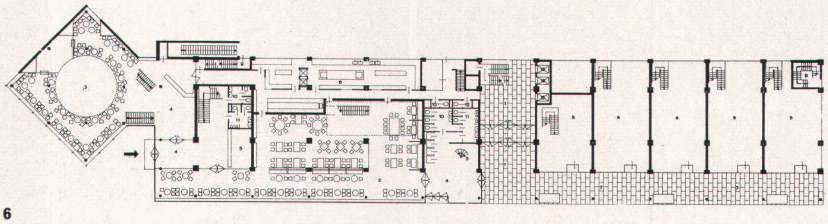
Photos: 1, 2 Jan Versnel, Amsterdam



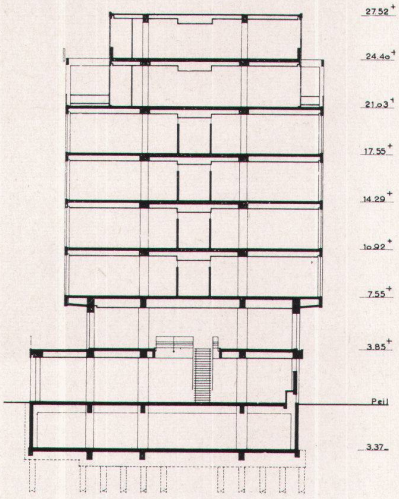
4



5



6



7